

Fachtag

"MENSCHENRECHTE?! - WOFÜR STEHEN SOZIALE ARBEIT UND BILDUNG IN SACHSEN?"

Datum:

12.04.2019

[iCal Termin](#)

Zeit:

10:00 Uhr - 15:30 Uhr

Ort:

Paritätischer Sachsen

Am Brauhaus 8

01099 Dresden

Teilnahmegebühr:

Kostenlos

Anmeldung bis:

11.04.2019

Der Fachtag richtet sich an alle Organisationen der Sozialen Arbeit und Bildung, die im Freistaat Sachsen aktiv sind. Ziel ist es, einen fach- und verbandsübergreifenden Austausch zu menschenrechtsorientierten Grundsätzen in der Sozialen Arbeit und Bildung in Sachsen anzustoßen, der in einer gemeinsam getragenen Erklärung münden soll.

Die Initiative zur Veranstaltung stammt aus der Arbeitsgruppe „Interkulturelle Öffnung und Diversität“ an der mehrere Mitgliedsorganisationen des Paritätischen Sachsen mitwirken.

Im Mittelpunkt stehen die Fragen:

- Wofür stehen Soziale Arbeit und Bildung in Sachsen?
- Welche Verantwortung tragen sie mit und für Menschen, denen sie ihre Aktivitäten widmen?
- Wie positionieren sie sich selbstbewusst im gesellschaftlichen Diskurs und gegenüber der Politik?

Programm

10.00 Uhr - 11.10 Uhr

Begrüßung

Impuls: Menschenrechte und Soziale Arbeit und Bildung

Prof. Dr. Nivedita Prasad, Alice Salomon Hochschule Berlin

Einführung in den Tagesablauf

11.10 Uhr - 11.30 Uhr

Kaffeepause und Zeit zum Austausch

11.30 Uhr - 12.30 Uhr

Speed- Dating - Fachverbände Sozialer Arbeit und Bildung stellen sich vor

Wer sind sie? Was wollen sie? Wofür stehen sie?

12.30 Uhr - 13.15 Uhr

Mittagsimbiss und Zeit zum Austausch

13.15 Uhr - 15.00 Uhr

Worldcafé - „Wofür stehen Soziale Arbeit und Bildung in Sachsen?“
Entwicklung einer gemeinsamen Erklärung

15.00 Uhr - 15.30 Uhr

Zusammenfassung Worldcafé und Ausklang

Die Veranstaltung wird durch das Projekt „Paritätische Fach- und Informationsstelle für interkulturelle Öffnung und Diversität (PariFID)“ organisiert.

[Jetzt mehr erfahren...](#)

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



STAATSMINISTERIUM
FÜR SOZIALES UND
VERBRAUCHERSCHUTZ



Freistaat
SACHSEN

Die Staatsministerin für Gleichstellung und Integration

„Gefördert durch den Freistaat Sachsen im Rahmen
des Landesprogramms Integrative Maßnahmen.“